

Sonderschau "Haste Töne? verlängert"

14. August 2017



- Wie entstehen Töne?
- Wie kann man Klänge sichtbar machen?
- Was ist der Unterschied zwischen Tönen, Klängen und Geräuschen?

Klangforscher können bis zum 5. November 2017 Antworten auf diese und viele andere Fragen rund um Musik und Physik finden.

Die Ausstellung "Haste Töne - Klänge zum Hören, Sehen und Anfassen" macht länger Station im Dynamikum Science Center in Pirmasens. Große und vor allem kleine Besucher können hier kostenlos Töne, Klänge und Geräusche interaktiv an hauseigenen und geliehenen Exponaten aus dem MobilienMusikMuseum erforschen.

An den Experimentierstationen gilt es nicht nur herauszufinden, wie Töne entstehen oder die Tonerzeugung skurriler Instrumente funktioniert, sondern auch, wie sich Schallwellen sichtbar machen lassen. Ganz spielerisch lernen die Dynamikum-Gäste dabei die Unterschiede zwischen Tönen, Klängen und Geräuschen kennen, testen die Eigenschaften verschiedener Materialien wie etwa Metall, Steine oder Glas und begreifen mithilfe der spannenden Mitmach-Exponate im wahrsten Sinne des Wortes auch die Funktionsweise von Stimme und Gehör.

Workshop "Klangwerkstatt" für Kita und Grundschule

Im Workshop "Klangwerkstatt", der von Kindergärten und Schulen gebucht werden kann, experimentieren die Teilnehmer zudem mit Tönen und Klängen und basteln selbst ein Instrument (Teilnahmegebühr: 3 Euro).

Mithilfe zahlreicher interaktiver Exponate und Experimentierstationen – teils aus dem Dynamikum, teils geliehen von Michael Bradkes MobilesMusikMuseum – bringen die Gäste das Dynamikum auf ganz unterschiedliche Arten zum Klingen.

Unser Tipp: Eine Vielzahl der Musikaktionen von Michael Bradke können direkt für Kita und Grundschule gebucht werden.

Foto: © [sunabesyou – fotolia.com](https://www.sunabesyou.com)

[Hier zum Workshop anmelden](#)

[Michael Bradkes MobilesMusikMuseum](#)

- [Mail](#)